

Der Erwerb des CertiLingua Exzellenzlabels am FEG:

Anforderungsbereich „Europäische und internationale Kompetenzen“



Eine der drei Voraussetzungen für den Erwerb des CertiLingua Exzellenzlabels ist der

„Nachweis europäischer und internationaler Kompetenzen über erfolgreich absolvierte entsprechende unterrichtliche Angebote und ein erfolgreich durchgeführtes curricular angebundenes **internationales Begegnungsprojekt (face-to-face project)**.“ (Informationsblatt des MSW NRW Düsseldorf)

Nach Durchführung dieses Projektes reicht jeder Bewerber/ jede Bewerberin eine **schriftliche Dokumentation dieses Projektes** in einer der **Zielfremdsprachen** ein, die vom Umfang, Inhalt und Niveau einer Facharbeit in der Stufe Q1 entspricht.

Bewerber für das CertiLingua Exzellenzlabel am FEG, die sich nicht selbst ein europäisches oder internationales Begegnungsprojekt suchen möchten, haben die Möglichkeit, an einer der am FEG in der Sek II bestehenden und jährlich stattfindenden **Austausch- und internationalen Begegnungsmaßnahmen** teilzunehmen. Folgende Begegnungen kommen dafür in Frage:

Projekt	Ort	Ansprechpartner	Arbeits- und Dokumentationssprache	Zeitraum
Deutsch-israelisch-arabische Begegnung	Phase 1: Bonn/Berlin (ab Klasse 9) Phase 2: Kibbuzim um Nazareth mit Besuchen in Jerusalem, am Toten Meer und Tel Aviv (Q1)	Herr von Maydell	Englisch	jeweils in den Osterferien der Klasse 9 und der Q1
MICC (Model International Criminal Court)	Kreisau/ Polen	Herr von Maydell	Englisch	variiert, jeweils Q1
MEP International (Model European Parliament)	wechselnde europäische Hauptstädte	Herr Mattern	Englisch	2 x jährlich, (Frühjahr + Herbst) in Q1. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am deutschen MEP in Berlin (EF)
deutsch-ukrainischer Austausch	Kiew, International School 155	Frau Gietzen, Frau Griep	Englisch	Spätsommer in Kiew, Dezember in Bonn, jeweils Q1

Meudon- austausch	Meudon bei Paris	Frau Wöller (Teilnahme nur in Einzelfällen möglich)	Französisch	1. Bonn: vor den Osterferien EF 2. Meudon: nach den Osterferien EF
thematischer bilingual- französischer Austausch	Lyon	Frau Zaidi	Französisch	1. Lyon in EF (Mai) 2. Bonn in Q1, 1. Hj
Englандаus- tausch	Thame/ Oxfordshire: Mentor der deutschen Austauschschüler, (Begleitung nur in Einzelfällen möglich)	Frau Rosendahl	Englisch	1. Bonn: vor den Osterferien 2. Thame: vor den Sommerferien jeweils Q1

Wer an einem dieser Projekte teilnehmen möchte, um es für den Erwerb des CL zu verwenden, sollte berücksichtigen, dass eine **einfache Teilnahme an einer dieser Maßnahmen und deren schriftliche Dokumentation nicht ausreicht. Vielmehr muss aus der schriftlichen Dokumentation deutlich werden, dass die beiden Austauschpartner zusammen an einem gemeinsamen Thema arbeiteten.**

Dazu ist es nötig, dass

- die jeweiligen Partner **im Vorfeld der Begegnung Kontakt aufnehmen** und den gemeinsamen Untersuchungsgegenstand der Begegnung **planen**;
- während der Maßnahme diese **gemeinsame Untersuchung durchführen** bzw **das gewählte Thema bearbeiten**;
- im Anschluss an diese Maßnahme, vorzugsweise nach Abschluss der EF bzw während der Q1, die Ergebnisse der Untersuchung **gemeinsam sichern und reflektieren**.

Dieser letztgenannte Punkt ist vor allem wichtig bei **Begegnungs- und Austauschmaßnahmen, die in der EF stattfinden**, z.B. beim **Meudonaustausch**. Da die internationalen Projekte für CL eigentlich in der Qualifikationsphase stattfinden sollen, wird durch dieses Vorgehen sicher gestellt, dass die gemeinsame Reflexion und Ergebnissicherung in der Jgst Q1 stattfindet und somit in der Qualifikationsphase verankert ist.

Auskünfte erteilt:

Sebastian Okel, CertiLingua Koordinator am FEG